

Die
TOP 10 Fehler
aus der Praxis mit
Praxisbeispielen und
Lösungen

Diese 10 Fehler im Vergabeverfahren vermeiden

DIE THEMEN

- Nie wieder: Fehlerhafte Erstellung der Ausschreibungsunterlagen
- Unzutreffende Eignungs- und Zuschlagskriterien
- Eklatante Schnitzer bei und in Verhandlungen mit Bietern
- Mängel in der Bekanntmachung
- Fehler bei der Wertung der Angebote
- Falsche, fehlerhafte und unvollständige Dokumentation

IHRE REFERENT*INNEN



Martin Conrads

Rechtsanwalt und Partner,
Fachanwalt für Vergaberecht,
Bird & Bird LLP, Hamburg



Sandra Krüger

Syndikusrechtsanwältin
Fachanwältin für Vergaberecht
Strategisches Vergabemanagement,
Dataport AöR, Hamburg

So erkennen und vermeiden Sie die Fallen im Verfahren

Ziel des ONLINE-Seminars

Nach dem Seminarbesuch kennen Sie die Fallstricke und typischen Fehlerquellen, die bei der Vorbereitung und der Durchführung von Vergabeverfahren in der Praxis bestehen. Insbesondere das Minenfeld der europaweiten Ausschreibung meistern Sie nach der Teilnahme an diesem Seminar sicherer. Ihre Konzentration auf entscheidende Weichen im Verfahren ist geschärft, so dass die nächste Ausschreibung weniger anfällig für Rügen ist und erfolgreich verläuft.

Wer sollte teilnehmen?

Wenn Sie bereits einige Ausschreibungen begleitet oder selbst durchgeführt haben oder sich als Auftragnehmer an öffentlichen Vergabeverfahren beteiligt haben, hilft Ihnen das Seminar, Ihr vorhandenes Wissen zu vertiefen oder zu erweitern.

Vergabemitarbeiter*innen und Bieter mit keinen oder wenigen Praxiserfahrungen empfehlen wir vorab den Einsteigerkurs Vergaberecht aus unserem Portfolio.

Ihr Nutzen

- Typische Fehler erkennen
 - Klassische Fehlerquellen beseitigen
 - Rechtssicherheit steigern
-

Sonderkonditionen Behörden und Kommunen:

Unmittelbare Bundes- und Landesbehörden sowie Kommunen und Landkreise erhalten einen Nachlass auf die o.g. Gebühren von € 200,-, wenn hierauf bei der Anmeldung hingewiesen wird. Eine nachträgliche Berücksichtigung ist leider nicht möglich.

IHRE REFERENT*INNEN



Martin Conrads

Rechtsanwalt und Partner,
Fachanwalt für Vergaberecht,
Bird & Bird LLP, Hamburg

Schwerpunkt seiner Tätigkeit ist die umfassende vergabe- und vertragsrechtliche Beratung von öffentlichen Auftraggebern, sowie privater Unternehmen in den Bereichen Gesundheit, Verteidigung und Sicherheit sowie Transport. Dabei ist er seit mehreren Jahren maßgeblich an großvolumigen Ausschreibungen von SGB V-Verträgen beteiligt. Herr Conrads ist Experte für die Strukturierung und Durchführung von komplexen Verhandlungsverfahren. Dazu gehören unter anderem Vergabeverfahren zur Beschaffung von IT-Waren und Dienstleistungen unter anderem im Bereich der Gesundheitstelematik.



Sandra Krüger

Syndikusrechtsanwältin
Fachanwältin für Vergaberecht
Strategisches Vergabemanagement, Dataport AöR, Hamburg

Als Mitarbeiterin im strategischen Vergabemanagement führt die Referentin Vergabeverfahren zur Beschaffung von IT-Dienst- und Lieferleistungen durch und ist auch für die Prüfung möglicher öffentlich-öffentlicher Kooperationen und Inhouse-Vergaben zuständig. Frau Krüger ist zudem Mitautorin im Münchener Kommentar zum europäischen und deutschen Wettbewerbsrecht. Sie war bis zu ihrem Wechsel zur öffentlichen Hand im Oktober 2020 mehrere Jahre in internationalen Sozietäten mit dem Schwerpunktbereich Vergabe- und öffentliches Wirtschaftsrecht tätig.

1. Wahl der falschen Verfahrensart

- Verfahrensarten gemäß UVgO, VgV und VOB/A
- Abgrenzung, Vor- und Nachteile, Ausnahmetatbestände
- Öffentliche Ausschreibung und Offenes Verfahren in ungeeigneten Fällen

2. Fehlerhafte Erstellung von Ausschreibungsunterlagen

- Fehlende oder falsche Markterkundung, marktfremde Unterlagen
- Fehlende Vergabereife, Auftragswert falsch ermittelt
- Blindes Vertrauen in Vorlagen, Formulare und Handbücher

3. Rahmenvereinbarungen

- Keine Berücksichtigung der jüngsten Entwicklungen (EuGH-Rechtsprechung zur Angabe von Höchstmengen/-werten)
- Keine klaren Bedingungen zur Abwicklung bei Mehrpartner-Konstellationen

4. Eignungskriterien und -nachweise unzutreffend festgelegt und unzureichend bekanntgemacht

- Ausschluss geeigneter oder Nichtausschluss ungeeigneter Bieter
- Mängel in der Bekanntmachung: Eignungskriterien und Mindestanforderungen nicht angegeben

5. Falscher Umgang mit Fehlern von Bewerbern und Bietern

- Hindernisse in der eVergabe
- Fehler bei Preisangaben, fehlende Unterschrift, Änderung der Unterlagen
- Nachreichen oder Verbessern zulässig?

6. Eklatante Irrtümer bei und in Verhandlungen mit Bietern

- Keine Definition von Rollen, Aufgaben und keine Festlegung von Zielen

7. Bei der Wertung der Angebote

- Bewertungsmatrix nicht bekannt gegeben
- Falsche oder unklare, zu viele oder zu wenig Zuschlagskriterien
- Unzulässige Gewichtung des Preises/ doppelte Begründung

8. Falsche Bewertung von Konzepten

- Schulnoten-Bewertung: zu viel Spielraum, zu wenig dokumentiert

9. Falsche, fehlerhafte und unvollständige Dokumentation

- Richtig gedacht, aber falsch gemacht: wenn die Vergabeakte den Verfahrensverlauf und die wichtigsten (Ermessens-) Entscheidungen nicht erkennen lässt

10. Unzureichende Nutzung von Beurteilungsspielraum

- Leistungsbestimmungsrecht des Auftraggebers nicht ausgeschöpft
- Spielräume im Vergabeverfahren strategisch nicht genutzt

Diese 10 Fehler im Vergabeverfahren vermeiden

ANMELDUNG UNTER

service@forum-institut.de
www.forum-institut.de
Webcode 26117150

Tel. +49 6221 500-500
Fax +49 6221 500-555



ANMELDEFORMULAR

Ja, ich nehme teil:

- Diese 10 Fehler im Vergabeverfahren vermeiden
- Ja, ich bin damit einverstanden, dass das FORUM Institut mir Informationen zu Veranstaltungen
- per E-Mail per Telefon übermitteln darf.
Meine Einwilligung kann ich jederzeit widerrufen.

Termin:

Mittwoch, 18. November 2026 - online
von 9:00 Uhr bis 17:00 Uhr

Gebühr:

€ 1.280,00 (+ gesetzl. MwSt.)
Die Teilnahmegebühr beinhaltet eine Dokumentation, ein Zertifikat zum Downloaden sowie den Zugang zum Learning Space.

Name, Vorname

Position/Abteilung

Firma

Straße

PLZ/Ort/Land

Tel./Fax

E-Mail

Ansprechpartner/-in im Sekretariat

Datum, Unterschrift

So funktionieren unsere Online-Veranstaltungen

- Unsere Online-Veranstaltungen finden live und interaktiv im Learning Space statt. Dort finden Sie ebenfalls sämtliche Unterlagen, das Programm und die Liste der Teilnehmenden.
- Zugang zum Learning Space erhalten Sie mit Ihrem Account für das Kundenportal.
- Das Gratis PreMeeting bereitet Sie optimal vor, um eventuelle technische Hürden vorab auszuräumen.
- Eine durchgehende Betreuung während der Online-Veranstaltung garantiert ein optimales Weiterbildungserlebnis.
- Wir garantieren höchste Qualität nach ISO 9001 und ISO 21001.

AGB

Es gelten unsere Allgemeinen Geschäftsbedingungen (Stand: 01.06.2024), die wir auf Wunsch jederzeit übersenden und die im Internet unter www.forum-institut.de/agb eingesehen werden können.

IHRE ANSPRECHPARTNERIN



Anastasia Sofia Kalagasidou
Konferenzmanagerin Bereich Recht
Tel. +49 6221 500-722
s.kalagasidou@forum-institut.de

